

Jenny Schüler gewinnt den dritten Streich

WIEDENSAHL. Die Busch-Bouler der Turn- und Sportgemeinschaft Wiedensahl richten am Sonntag, 10. Februar, den vierten Streich von insgesamt sieben aus und hoffen dafür auf erneut spannende Spiele in ihrer Super-Mêlée-Serie. Beginn ist wie immer um 10 Uhr im Wiedensahler Boule-Park. Einschreibeschluss ist um 9.50 Uhr. Das Startgeld beträgt drei Euro und wird zu 100 Prozent an die Besten ausgeschüttet. Der Tagessieger erhält einen Überraschungspreis.

Wie die Organisatoren berichten, konnten die Wiedensahler beim letzten Spieltag am vergangenen Wochenende zum dritten Streich „wieder jede Menge Boulefreunde aus nah und fern begrüßen, die keine Angst vor der Kälte

hatten“. Unterm Strich spielten 58 Teilnehmer, von denen neun ungeschlagen durch die drei gespielten Runden kamen. Am besten sei dies Busch-Boulerin Jenny Schüler gelungen, die sich den Tagesieg holte. Den zweiten Platz belegte Sören Sölter aus Wiedensahl. Den dritten Rang teilten sich Sven Sölter aus Wiedensahl und Friedhelm Schirmer aus Liekwegen. Schirmer boultete sich laut Veranstalter damit zum zweiten Mal in Folge auf das Podest.

Dahinter kamen ebenfalls mit drei Siegen: Busch-Bouler Ralph Schüler, die gemeinsamen Sechsten, Manfred Gruppe aus Frielingen und Marco Freund aus Bad Nenndorf, Azim Nabi, ebenfalls aus Bad Nenndorf, sowie Klaus Weibenburg aus Luhden. r